



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 28.08.2023 08:17 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 28.08.2023 08:30 Uhr  
bis 29.08.2023 12:00 Uhr

Eine Kaltfront und nachfolgender Tiefdruckeinfluss bringen im Einzugsgebiet des Inns bis in den Dienstag hinein ergiebigen Regen bis zu 100 mm, am Tiroler Alpenhauptkamm teilweise deutlich mehr. Daher haben die Tiroler Warndienste steigende Wasserstände am Inn und seinen alpinen Zuflüssen vorhergesagt.

An den bayerischen Innpegeln Oberaudorf wird die Überschreitung von Meldestufe 1, für Rosenheim und Wasserburg sogar von Meldestufe 2 erwartet. Meldestufe 1 wird voraussichtlich in den nächsten 6 Stunden überschritten. Die Scheitel stellen sich nach den aktuellen Berechnungen zwischen 5 und 10 Uhr am Dienstag Vormittag ein.

Für die Pegel im Mangfall-Einzugsgebiet werden weiterhin keine Überschreitungen von Meldestufen erwartet. Je nach Niederschlagsintensitäten werden an allen Bächen im Landkreis die Abflüsse in den nächsten Stunden ansteigen.

Diese Warnung wird aktualisiert, soweit neue Erkenntnisse vorliegen  
Bitte beobachten Sie die weitere Entwicklung sorgsam.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

